

[DOWNLOAD] Platon und die Erfindung von Atlantis (Lectio Teubnerianae)

Platon und die Erfindung von Atlantis (Lectio Teubnerianae)

Von *Heinz-Gnther Nesselrath*
audiobook / **ebooks* / *Download PDF* / *ePub* / *DOC*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #2287522 in BcherVerffentlicht am: 2002-07-19Erscheinungsdatum:
2002-07-19Abmessungen: 9.21 x .25b x 6.14l, .60 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe62 Seiten | File size:
16.Mb

Von Heinz-Gnther Nesselrath : Platon und die Erfindung von Atlantis (Lectio Teubnerianae) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Platon und die Erfindung von Atlantis (Lectio Teubnerianae):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kurz und knappVon Hajo von KrachtDie Eule der Minerva beginnt ihren Flug erst in der Dmmerung. So oder hnlich drckte Hegel aus, dass die Stimme der Vernunft oft recht grau in grau daherkommt. Im vorliegenden Fall tritt sie derart

unscheinbar auf, dass ich das Buchlein von Heinz-Günther Nesselrath beim Auspacken des Kartons fast versehentlich zusammen mit dem Lieferschein weggeworfen hätte. Der Autor stellt sehr knapp einige neuere Atlantis-Bücher vor (u.a. Zangger, Flem-Ath, Luce, Castleden, Collins, Freksa), und es genügt schon, diese Theorien derart nebeneinanderzustellen, um sie alle miteinander ins Lächerliche zu ziehen. Nesselrath zeigt, dass jeder, der an die Wahrheit von Platons Atlantisgeschichte glaubt, diese erheblich zurechtbiegen muss. Aus meiner Sicht ist das nicht weiter schlimm, solange man überzeugt ist, dass der Überlieferungsweg der Geschichte, wie er bei Plato skizziert wird (von ägyptischen Priestern in Athen über Solon bis zu Plato selbst), auf Tatsachen beruht. Genau das aber wird von Nesselrath bestritten. Mir fällt auf, dass Nesselrath an dieser Stelle ähnlich mit Plausibilität argumentiert wie die von ihm attackierten Atlantologen. Er bringt durchaus gute Gründe dafür, dass Plato sich die ganze Sache einfach ausgedacht hat. Aber kann man es wissen? Echte Beweiskraft pro Atlantis hätte eine von Plato unabhängige Quelle. Eine solche liegt nicht vor. Echte Beweiskraft contra hätte ein Geständnis des Angeklagten Plato. Auch ein solches gibt es nicht. Bis dahin bleibt es die Rolle der "kühnen Geister", zu suchen, ob sich nicht doch etwas finden lässt, und bleibt es die Rolle der kritischen Wissenschaft, dies alles kurz und knapp für Hirngespinnste zu erklären. Kurz und knapp wie hier. Bewertung: Als Sanity Check durchaus lesenswert, ist aber eindeutig zu wenig Buch für's Geld. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesenswert, aber zu knapp. Von raekwon Sehr sachlich und neutral schreibt Nesselrath über dieses heikle Thema der Geschichtswissenschaften, über das schon tausende Bücher geschrieben wurden. Kurz und knapp zerlegt er die meisten, aktuell kursierenden Lokalisierungsversuche zu Atlantis, und erklärt plausibel seine eigene These, wonach Platon der alleinige Schöpfer der Atlantis-Legende sei. Leider fasst sich Nesselrath zu knapp; mit dem Thema hätte er ohne Probleme die dreifache Zahl an Seiten füllen können. So ist das Buch in der Mittagspause gelesen...

Kurzbeschreibung "Freitag, 22. März 2002, 19.30 Uhr, Alte Börse am Naschmarkt in Leipzig" --T.p. verso.